

# PRESSEMITTEILUNG



## Unsere Geschichte

### **125 Jahre Nord-Ostsee-Kanal:** Verbindet die Meere, teilt das Land

Erzählt von Hubertus Meyer-Burckhardt  
Doku-Drama, 90 Minuten

Im Auftrag vom  
**NDR** fernsehen

gefördert von  
**nordmedia**

**DONNERSTAG, 11.06.2020 UM 20.15 UHR IM NDR**

Es ist der gewaltigste Bau Norddeutschlands: Der Nord-Ostsee-Kanal zwischen Kiel und Brunsbüttel, die meistbefahrene künstliche Wasserstraße der Welt. Doch der Kanal ist weit mehr als ein Bauwerk. Dieser Kanal hat Biografien, Familien und Generationen geprägt. Zahlreiche Arbeiter aus aller Welt strömten Ende des 19. Jahrhunderts zum Kanalbau und blieben dann in Schleswig-Holstein. Der Kanal ist vielen zur Heimat geworden, er ist Identität, Arbeitsplatz und Wirtschaftsfaktor. So auch für Hartmuth Jegliewski und Oliver Kumbartzky. Deren Urgroßväter kamen um den Kanal zu bauen. Noch heute leben die Nachfahren am und vom Kanal.

Das Doku-Drama „125 Jahre Nord-Ostsee-Kanal – Verbindet die Meere, teilt das Land“ erzählt die bisher unbekanntere Geschichte des Nord-Ostsee-Kanals. Denn gebaut wurde der Kanal nicht von Bismarck (Charles Brauer) und Kaiser Wilhelm I. und seinem Enkel Kaiser Wilhelm II., sondern von genialen Ingenieuren wie Otto Baensch (Nicolaus König) und einem Heer von zeitweise 9000 Arbeitern, wie die Jegliewskis und Kumbartzkys aus Ostpreußen. Sie lebten in Barackenlagern, manch einer versoff seinen Lohn, anstatt ihn zu Frau und Kind nach Hause zu schicken, nicht wenige verloren bei Arbeitsunfällen ihr Leben. Und doch hatten sie nach nur acht Jahren Bauzeit den 100 Kilometer langen Kanal mit Schaufeln und Baggern gegraben.

Mit Moderationen von Hubertus Meyer-Burckhardt, aufwändigen Spielszenen, bildgewaltigen Aufnahmen des Kanals, spannenden Interviewpartnern und einzigartigen, bisher nie gezeigten Bildern von Glasplatten-Fotografien des Wasser- und Schifffahrtsamtes Kiel erzählt der Film von Dietrich Duppel nun die 125jährige Geschichte des Kanals vom Baubeginn bis heute. Schon bei der Eröffnung war der Kanal zu klein und musste bereits 1907 – 1913 erweitert werden. Neue Schleusen und Brücken, größere Fähren und die Rendsburger Eisenbahnhochbrücke mit der Schwebefähre wurden errichtet. Die Nazis wollten gegen Ende des 2. Weltkrieges diese Brücken wieder sprengen, in den 60er Jahren wurden der Straßentunnel in Rendsburg und später dann die großen Autobahnbrücken gebaut. Bis heute wird am Nord-Ostsee-Kanal gebaut: neue Schleusen, neue Brücken, Erweiterungen.

Durch seine gesamte 125jährige Geschichte verbindet den Kanal ein Paradox: Er trennt und er verbindet das Land. Er durchschneidet eine gewachsene Kulturlandschaft und gleichzeitig ist er identitätsstiftend und ein Stück Heimat.

„125 Jahre Nord-Ostsee-Kanal - Verbindet die Meere, teilt das Land“ ist eine emotionale Reise durch eine spannende Geschichte Norddeutschlands.

# PRESSEMITTEILUNG



## Darsteller

Otto von Bismarck	Charles Brauer	Barackenleiter Hansen	Steffen Böye
Emma	Jytte-Merle Böhrnsen	Der Garstige	Alexandru Cirneala
Otto Baensch	Nicolas König	Jegliewski	Hajo Tuschy
Frederico	Thiago Braga de Oliveira	Luise Jegliewski	Janine Ribler
Unternehmer Holzmeier	Thomas Ziesch	Karl Jegliewski	Lucas Leonidas
Carl Loewe	Thomas H. v. Wallersbrunn	Friedrich Jegliewski	Paul E. Guhl
Kumbartzky	Peter Sikorski		

## STAB UND BESETZUNG

Moderation	Hubertus Meyer-Burkhardt	Garderobe	Silke Schäfer Simone Frey Timo Zickuhr
Buch & Regie	Dietrich Duppel	Maskenbildner	Yvonne Neumann Alexandra Menzel
Regie (Szene)	Torsten Wacker	Maskenbildnerassistenz	Nora Tietz Beate Parthen
Regieassistenz	Kerstin Pollmann	Motivaufnahmeleitung	Martina Bismark
Script / Continuity	Barbora Bredikyte	Set-Aufnahmeleitung	Axel Bierstedt
Kamera	André Dekker Jean-Marc Junge Timo Schwarz (Szene) Michael Gassner	Schnitt	Konrad Buschke Johan Nilsson Nicolas Montano Goertz (Szene)
Second Unit Kamera	Christiane Buchmann	Visual Effects	polloq UG
Kameraassistenz	Phil Petry Katharina Elvers	Grafik	stodt GmbH
Ton	Dirk Diedrich Marcel Beloqui Evardone	Colorist	Christian Lessner
Tonassistenz	Ulf Remmers	Komponist	George Kochbeck
Helping Hand	Christian Stechmann	Fachberatung	Prof. Dr. Martin Krieger
Data Wrangler	Marvin Kreipe	Archivrecherche	Veronika Loepp Felix Weichbrodt
Oberbeleuchter	Niko Mölter	Produzent	Anne Kötterheinrich
Beleuchter	Oliver Pahl Christian Nauen	Produktionsleitung	Evelyn Hein Max Heusmann Virginia Maassen Jost Nolting (NDR)
Lichtassistenz	Jonas Reddersen	Aufnahmeleitung	Hinnerk Jensen
Grip / Licht	Jörn Steinhoff	Redaktion NDR	Marc Brasse
Szenenbild	Kay Kulke	Assistenz	Bettina Brade (NDR)
Ausstattungsassistenz	Amira Körner		
Außenrequisite	Markus Derneden		
Innenrequisite	Christoph Birth		
Requisitenfahrer	Alexander Bähnek		
Kostümbild	Antje Gebauer		